

---

Subject: Für alle die den alten Fin Studien immernoch trauen.

Posted by [Gast](#) on Tue, 18 Sep 2018 11:27:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

Soll keine Panikmache sein aber Leute sollen sich besser aufklären.

Lüge Nummer 1:

Die alten Studien sagen ja etwas von 2% Nebenwirkungen die sich in 100% aller Fälle wieder gelegt haben. Mmh wie viel Geld muss wohl geflossen sein um sowas durchzubringen?

Naja hier Mal ne 2017 Studie mit knapp 12000:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/28289563>

4,45% erlitten eine sexuelle dysfunktion diese blieb in 31% der Fälle bestehen (Nein man hat keine 90%ige Chance dass nws wieder verschwinden ;) Damit kommen die auf 1,4% von pfs Symptomen . Dann steht da noch was von die Chance erhöht sich bei längerer Einnahme auf das 4,9 fache. Wo wird die Chance wohl sein wenn man es 10 Jahre + nimmt?

Lüge Nummer 2:

LH und FSH bleiben unverändert. Okaaaay.

<http://blog.alanjacobsmd.com>

First, the group of 300 + men presenting with sexual dysfunction while on finasteride, or recently or not-so-recently off it, did all show a similarly abnormal hormonal profile called hypogonadotropic hypogonadism or HH, which means low testosterone along with low LH and FSH, the pituitary hormones that stimulate the gonads.

Kombiniert diese Aussage mit dieser Studie:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/m/pubmed/9589555/>

At month 3, the dihydrotestosterone level decreased by 60%, while the testosterone level increased by 15%. FSH and LH levels decreased by 24% and 16%, respectively.

Im übrigen denke ich auch das Testo sich über die Jahre verringert wenn man lange mit niedrigeren LH und FSH werten lebt. Sie ziemlich jeder der seine Blutwerte nach jahrelanger Fin Einnahme gemessen hat und online stellte hatte niedrigeres Testo welches nach dem Absetzen wieder Anstieg.

Lüge 3: Östrogen wurde nicht gemessen.

Soll das ein Witz sein? Bei ner Multimillionen schweren Studie wird Testo gemessen und der Anstieg in die Welt hinaus posaunt aber Östrogen wurde nicht gemessen okay.

Was ich damit sagen will: glaubt diesen gefakten Studien nicht auf die sich 90% aller Forenteilnehmer und Ärzte beziehen. Wenn euch viel an euren Haaren liegt, versucht es aber die chance sich sein Leben zu versauen ist höher als man denkt. Wenn ihr noch jung seid und noch gute Haare habt, kann minox ket und Ru reichen eure Haare zu halten.

Wichtig, messt eure Hormone vorher!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! Und kontrolliert sie einmal im Jahr.

Mein LH und FSH ist so schon sehr niedrig für mein Alter, ich habe mich Fin bis jetzt noch nicht getraut obwohl ich es schon lange habe. Ich mache einen Termin mit dr. zitzmann in Münster,

einem bekannten Androloge der auch viele pfs Patienten hat. Mal sehen was der dazu sagt und wie hoch er irreversible Nebenwirkungen einschätzt. Und übrigens Pharmavertreter von Merck könnten überall unterwegs sein und success Stories Posten ;)

---